



Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

Expertise von Praktiker\*innen gesucht!

Haben auch Sie ein Problem oder Fragen beim Pflanzenschutz bzw. sehen Herausforderungen in der Zukunft? Oder haben Sie von einem spannenden Ansatz gehört, den es sich lohnt weiter zu verfolgen? Möchten Sie Teil eines Kulturnetzwerkes zur Gesunderhaltung von Pflanzen im Ökolandbau werden?

**Bringen Sie ihr konkretes Anliegen zum Pflanzenschutz ein und bestimmen somit die Forschung & Entwicklung von morgen!**

Wir bieten im Rahmen des Projektes "Weiterentwicklung kulturspezifischer Strategien zur Gesunderhaltung von Pflanzen im Ökolandbau" (weitere Informationen siehe Rückseite) einen offenen Workshop an für die Netzwerke Acker-, Gemüse- und Kartoffelbau:

**Termin: Donnerstag, 04.07.19**

**Beginn: 11:00 Uhr Ende: 14:00 Uhr**

**Ort: Sitzbereich am BÖLN-Zelt auf den Ökofeldtagen**

Der Workshop ist interaktiv zum Anlanden, Einbringen und Austauschen konzipiert und ein flexibles Kommen und Gehen und langes oder kurzes Verweilen somit erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme & mit freundlichen Grüßen,

Kevin Smith-Weißmann

Projektkoordinator, BÖLW

Wilfried Dreyer

Berater Kartoffelbau, ÖBG Naturland

Markus Puffert

Berater für Feldgemüse, ÖBG Naturland

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Weiterentwicklung kulturspezifischer Strategien zur Gesunderhaltung von Pflanzen im Öko-Landbau mit Hilfe von Spartenetzwerken

#### Warum?

Optimierung der Gesunderhaltung von Pflanzen in der Praxis

#### Wer?

Kulturnetzwerke im Bereich **Ackerbau, Kartoffeln, Gemüse, Wein, Obst, Hopfen** mit Akteuren aus Beratung und Praxis im engen Austausch mit Forschung, Industrie & Fachbehörden  
Koordiniert vom BÖLW und gefördert durch BMEL & BÖLN

#### Wie?

- Bilden von kulturspezifischen Netzwerken
- Sammeln bestehender Methoden und Probleme aus der Praxis
- Identifikation von Handlungs- & Forschungsbedarf
- Konkrete Anregung an Forschung & Entwicklung
- Austausch zw. Netzwerken und relevanten Akteuren
- Ausarbeitung und Weiterentwicklung von Gesunderhaltungsstrategien

#### Vorstellung des Projekts

„Gefahr erkannt, Gefahr gebannt“

Termin: Donnerstag, 04.07.19

Beginn: 15:00 Uhr Ende: 15:45 Uhr

Ort: BÖLN-Zelt (Ökofeldtage)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages